KANTON AARGAU

DEPARTEMENT
BILDUNG, KULTUR UND SPORT
Vorsteher

2. Januar 2022

GRUSSWORT - LANDAMMANN ALEX HÜRZELER

Gemeinde Wettingen

Wettinger Neujahrskonzert, Sonntag, 2. Januar 2022, 17.00 Uhr, Tägi Wettingen

---

Es gilt das gesprochene Wort!

Sehr geehrter Herr Einwohnerratspräsident, sehr geehrter Herr Gemeindeammann
Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner von Wettingen
Werte Gäste und Konzertbesucherinnen und -besucher
Geschätzte Musikerinnen und Musiker

"Es guets Nöis"

Ich freue mich sehr, zusammen mit Ihnen heute das Wettinger Neujahrskonzert des argovia philharmonic geniessen zu dürfen. Dank und unter Einhaltung der verschärften Schutzmassnahmen kann das traditionelle Konzert stattfinden. Mein Dank geht an die Gemeinde Wettingen und an die Verantwortlichen sowie an die Musikerinnen und Musiker des argovia philharmonic für die Organisation und Durchführung auch unter erschwerten Bedingungen.

Es gehört zur schönen Tradition, dass der jeweilige Landammann zu Ihnen sprechen darf. Seit gestern Samstag darf ich nun - in meiner doch schon etwas reiferen Regierungsratsamtszeit - zum dritten Mal diese ehr- und verantwortungsvolle und sehr bereichernde und schöne Funktion übernehmen. Mit grosser Freude überbringe ich Ihnen hiermit die besten Grüsse und Neujahrswünsche der Aargauer Regierung. Ich wünsche mir fest, dass das Jahr 2022 uns allen viel Gfreuts und Erfolg, möglichst wenig Sorgen und Verdruss, privates und berufliches Glück und Wohlergehen sowie über allem gute Gesundheit bringen wird. Der Start in ein neues Jahr bietet und bringt auch immer wieder neue Chancen, neue Perspektiven und neue Zuversicht; starten wir also gemeinsam, hoffnungsvoll und zuversichtlich ins Jahr 2022!

Als Landammann und Aargauer Kulturdirektor erhoffe ich mir, dass trotz aktuell epidemiologisch schwieriger Situation und Ausgangslage, welche uns die ersten Wochen und Monate des neuen Jahres wohl noch einiges an Verständnis, Einschränkungen und Flexibilität abverlangen wird, dass das Kulturleben 2022 nicht stillstehen möge, sondern dass das Neujahrskonzert Wettingen den Auftakt in ein abwechslungsreiches, hör-, seh- und erlebbares Aargauer Kulturjahr 2022 bildet.

Spätestens wenn die wärmeren Temperaturen wieder Einzug halten und die Natur zu spriessen anfängt, spätestens dann wird vieles – hoffentlich alles – wieder möglich sein. Von kulturellen Dorfanlässen, Musik- und Gesangskonzerten, über Freilichttheater, regionalen Kulturtagen, bis hin zu grandiosen Aufführungen im Badener Kurtheater- oder national beachteten Ausstellungen im Aargauer Kunsthaus. Zwei "Kulturorte" lege ich Ihnen 2022 aber besonders ans Herz:

Wärmstens empfehlen kann ich Ihnen einen Besuch in der rundum erneuerten Alten Reithalle in Aarau – dem neuen Stamm-Konzertsaal des argovia philharmonic. Der Kanton Aargau hat den Aufbaus dieses Mehrspartenhauses für Theater, Tanz, Musik und zeitgenössischem Zirkus die letzten 15 Jahre aktiv unterstützt und gefördert – *anfangs als "Mittlere Bühne Aargau", danach unter dem Projekttitel "Oxer" und jetzt auf Sommer 2021 als Mehrspartenhaus "Alte Reithalle" zusammen mit der Stadt Aarau und grosszügigeren Drittbeiträgen realisiert* – (…unterstützt und gefördert) insbesondere auch, weil es der Massnahme zur Aktivierung des kulturellen Potenzials im Aargau in unserem kantonalen Kulturkonzept entspricht. Schauen Sie vorbei, gönnen Sie sich eine Vorstellung oder ein Konzert – es lohnt sich!

Empfehlen kann ich Ihnen aber auch unsere inspirierenden Angebote des Museums Aargau. Das Museum Aargau ist bekannt dafür, der breiten Öffentlichkeit historische Orte im Kanton auf spielerische und spannende Art und Weise näherzubringen. Dazu gehörten bisher u.a. die Schlössern Lenzburg, Wildegg und Hallwyl oder der Legionärspfad in Windisch. Als neueste Erlebniswelt wird die Klosterhalbinsel Wettingen schrittwiese ins Programm integriert und aufgenommen. Museum Aargau verantwortet ab 2022 den operativen Betrieb und die Vermittlungstätigkeiten der Klosterhalbinsel Wettingen als neuer kulturtouristischer Ausflugs- und Veranstaltungsort. Die Vermittlungsangebote laufen ab diesem Frühling an und sollen im Hinblick auf 2027, dem 800-Jahr-Jubiläum des Klosters, laufend erweitert werden. In den Kloster-Innenräumen wie zum Beispiel in der Klosterkirche oder im Kreuzgang sollen sich die Besucherinnen und Besucher künftig mit dem Zusammenhang zwischen Glauben, Macht und Wissen in Geschichte und Gegenwart auseinandersetzen können. Erzählerischer Ausgangspunkt sind die heutigen Nutzerinnen und Nutzer der Räumlichkeiten, die Schülerinnen und Schüler der Kantonsschule Wettingen. Dafür baut das Museum Aargau auf eine enge Zusammenarbeit mit der Kanti. Spannend was da in Wettingen kulturell abgeht. Ich bin überzeugt, dass dieses neue Angebot nicht nur in der näheren Region und bei vielen Aargauerinnen und Aargauer, sondern weit über unsere Kantonsgrenzen hinaus grossen Anklang finden wird. Ich freue mich auf dieses neue Ost-Aargauer Kulturerlebnis.

Kurzum: Kultur bringt die Bevölkerung zusammen. Entweder wenn die Bevölkerung zur Kultur geht, oder wenn die Kultur zur Bevölkerung kommt. Es freut mich deshalb sehr, dass das argovia philharmonic als kulturelles und musikalisches Aushängeschild auch weiterhin Konzerte in den verschiedenen Regionen des Aargaus gibt, so wie heute Abend hier im prächtigen, neuen Tägi-Saal.

Unter der Leitung von Dirigent Marc Kissóczy werden wir mitgenommen auf eine musikalische Reise – von Opern- und Operettenmelodien hin zu Walzer, Tango und vielem mehr. Ich bin mir sicher, uns erwartet ein erstklassiges Konzert. Gönnen wir uns einen Moment der musikalischen Faszination und Energie und geniessen ein Symphonie-Erlebnis auf höchstem Niveau.

Ich wünsche Ihnen beste Unterhaltung und einen erfolgreichen und gesunden Start ins neue Jahr!